



Lieber Zijad

Rivine, Hel

Genehmige von mir die allerbeste
Neujahrswünsche (etwas spät!)
Sei 1875 glücklich werden für Dich,
Deinen Damen und Deinen Katzen.
Ich wünsche Dir, daß Deine
Feigebäume gute Früchte tragen
(in Tuzli), Deine Bücher nicht
naß werden. Du sollst noch
einige altentürkische kleine
Kolommen vom Meer bekommen,
Weiter - wünsche ich Dir viel
Erfolg bei wissenschaftlicher
Geschichtsarbeit und nehmiger
Verlegenheiten mit Damen,
die bei Dir zu Gast sein

Paar mal habe ich von diesen
armen Zypressen geträumt
Du hast diese gepflanzt
und jetzt welken sie
und austrocknen wegen Bosha-
ftigkeit des neuen Eigentümers
Was mich anbelangt - wohne
ich wie früher in Kurmia -
ganz allein in einem kleinen
Hauschen am Buchtal
Meine Begleiter sind
die zwei Katzen: Eine alte
und eine kleine (schwarze) =
die andere sind mir
entlaufen.

Neulich ist noch bei mir einfast
ein Hund - Vagabund, häßlich
und jämmerlich am and hat
sich nach ihm das geworden weil
die Hund Gebühr letztes
festgesetzt wurde.
Seit Zeit zur Zeit besucht
mich hier mein Bruder
Dieses Jahr haben wir
keinen Winter. Der Schnee
ist gefallen nur einmal
- während der Silvester nacht
Verrüchte Welt!

Im Radio und TV hören wir
viel von der Unruhe in Istanbul.
Bei dieser Angelegenheit bewundere
ich noch einmal die bekannten
Stellen.

Für Dich - habe ich
die Kräuter "zubrówka".

Bist Du noch daran intere-
ssiert? Jetzt denke ich
- auf welche Weise soll
ich es Dir versenden.

Sei aufrichtig
und herzlichst gegnügt

von

Ewa